

7. Montage



Vergewissern Sie sich vor dem Zusammenbau, dass die Maschine isoliert und von der Stromzufuhr getrennt ist.



Entfernen des Bandsägeblatts aus der Maschine

Entfernen Sie das Bandsägeblatt aus der Maschine, indem Sie die Anweisungen im Haupthandbuch der Maschine befolgen.

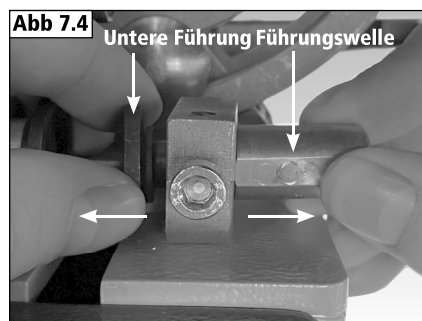
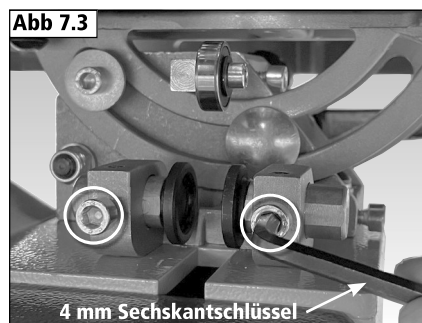
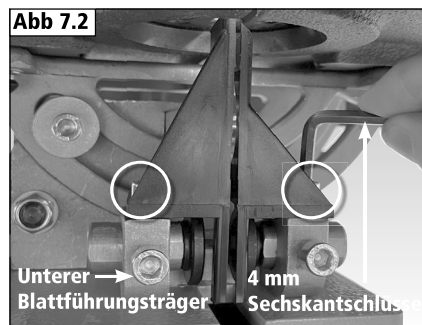
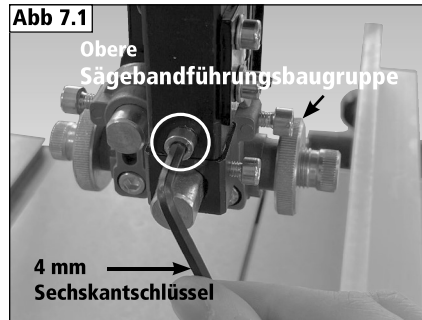
Ausbau der Bandsägeblattführungen aus der BS300E/BS350S

Um die oberen Bandsägeblattführungen zu entfernen, lösen Sie die M5-Innensechskantschraube an der Rückseite der Werkzeugsäule mit einem 4-mm-Sechskantschlüssel, wie in **Abb. 7.1** gezeigt.

Um die unteren Sägebandführungen zu entfernen, lösen Sie die beiden M5-Innensechskantschrauben und Unterlegscheiben auf beiden Seiten der Kunststoffabdeckung mit einem 4-mm-Sechskantschlüssel und entfernen Sie die Kunststoffabdeckung von der unteren Sägebandführungshalterung, **Abb. 7.2**.

Lösen Sie die 2 M6-Innensechskantschrauben an der Vorderseite des Führungsträgers mit einem 5-mm-Sechskantschlüssel, aber entfernen Sie die Schrauben nicht vollständig, **Abb. 7.3**.

Entfernen Sie die unteren Führungen von der Führungshalterung, indem Sie die Führungen von den Führungswellen wegziehen, wie in **Abb. 7.4** gezeigt.



7. Montage

Entfernen Sie die Führungsstütze vom Zapfen der Bandsäge, indem Sie die M6-Innensechskantschraube, wie in **Abb. 7.5** gezeigt, mit einem 5-mm-Sechskantschlüssel lösen.

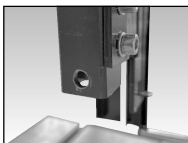


Die Führungsstütze muss entfernt werden, um genügend Platz für die Montage und Einstellung der unteren Schneckenführungseinheit zu schaffen. Vergewissern Sie sich, dass die Führungsstütze nach der Montage der unteren Schneckenführungen wieder am Zapfen der Bandsäge angebracht wird, damit die Schutzvorrichtung für die untere Schneckenführung vor der Verwendung montiert werden kann.

Entfernen Sie die hintere Druckführung (**Abb. 7.6**) von der Maschine, indem Sie den Einstellknopf an der Rückseite des Sägezapfens gegen den Uhrzeigersinn drehen (**Abb. 7.7**) und die Druckführungswelle von der Maschine abziehen.

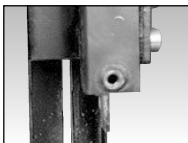


Für die Montage an Maschinen mit einer Anschlussbohrung an der Bandsägesäule (wie in der Abbildung unten gezeigt), befolgen Sie Methode A auf dieser Seite bis Abb. 7.14. Fahren Sie nach Abb. 7.14 mit der Montage der unteren Sägebandführungsbaugruppe fort.



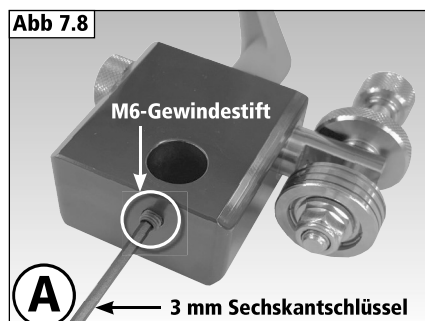
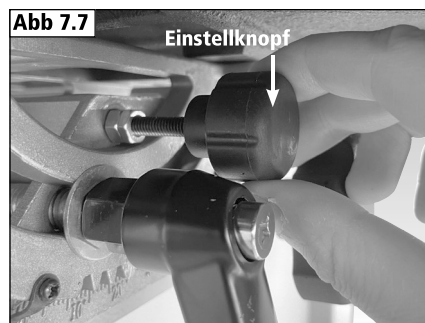
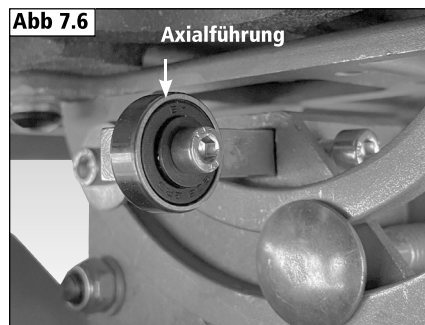
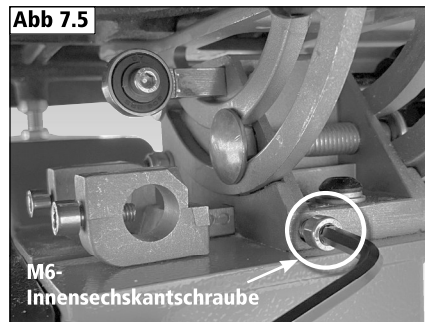
A

Für die Montage an Maschinen mit einer Gewindebohrung für den Anschluss an den Sägebandhalter (wie in der Abbildung unten gezeigt), folgen Sie Methode B auf Seite 16 ab Abb. 7.15.



B

Um die Welle des Werkzeugpfostens an den oberen Spiralführungsblock zu montieren, lösen Sie die M6-Gewindestiftschraube der oberen Spiralführungsbaugruppe mit einem 3-mm-Sechskantschlüssel, entfernen Sie sie jedoch nicht vollständig, **Abb. 7.8**.



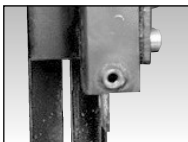
7. Montage

Stecken Sie das obere Ende des Werkzeugsäulenschaftes (mit der Gewindebohrung) in die Werkzeugsäule der Bandsäge und achten Sie darauf, dass die Gewindebohrung zur Rückseite der Maschine und das obere Drucklager zur Vorderseite der Maschine zeigt, **Abb. 7.13**.

Um die Welle der Werkzeugsäule in ihrer Position zu befestigen, ziehen Sie die untere M5-Innensechskantschraube an der Werkzeugsäule vollständig an und schrauben dann die mitgelieferte M6-Innensechskantschraube durch die Bohrung in der Werkzeugsäule, **Abb. 7.13**, in die Gewindebohrung in der Welle der Werkzeugsäule und ziehen sie mit einem 5-mm-Sechskantschlüssel vollständig an, **Abb. 7.14**.



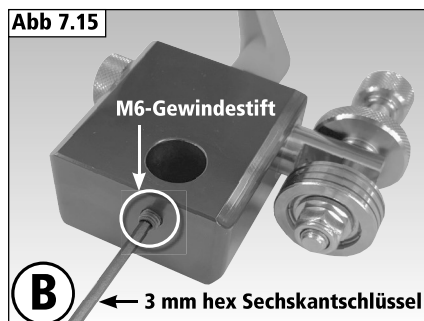
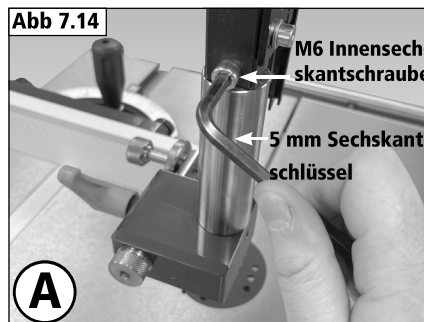
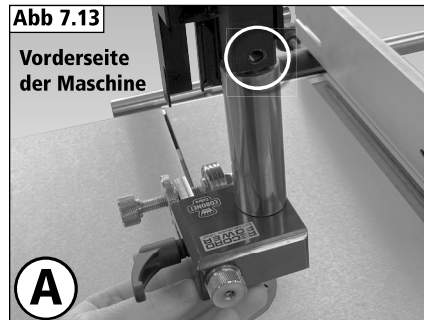
Für die Montage an Maschinen mit einer Gewindebohrung für den Anschluss an den Sägebandhalter (wie in der Abbildung unten gezeigt), folgen Sie der Methode B auf dieser Seite ab Abb. 7.15.



B

Lösen Sie die M6-Gewindestiftschraube am oberen Schneckenführungsblock mit einem 3-mm-Sechskantschlüssel, aber entfernen Sie sie nicht vollständig, **Abb. 7.15**.

Führen Sie das untere Ende des Werkzeugständerschafts in die 16-mm-Bohrung im oberen Spiralführungsblock ein und achten Sie dabei darauf, dass die bearbeitete flache Fläche (**Abb. 7.16**) am oberen Ende des Werkzeugständerschafts zur Rückseite des Führungsblocks zeigt und dass die bearbeitete flache Fläche am unteren Ende des Führungsblocks nach unten zeigt.



7. Montage

das untere Ende des Schafts in Richtung der M6-Gewindestiftschraube zeigt, **Abb. 7.17**.

Sichern Sie die Werkzeugsäule durch Anziehen der M6-Stellschraube, **Abb. 7.18**.

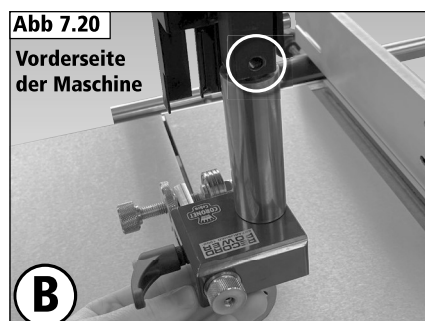
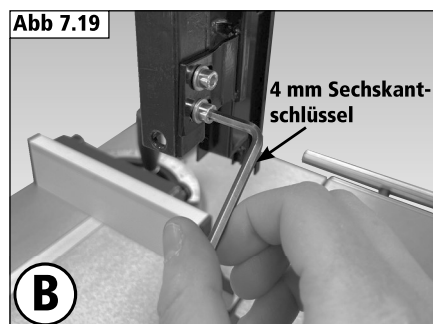
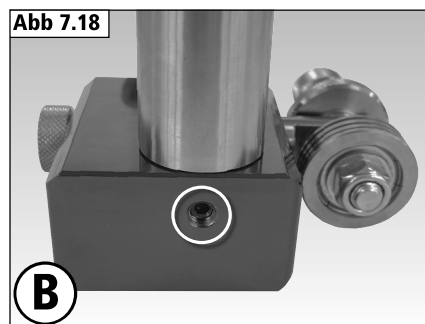
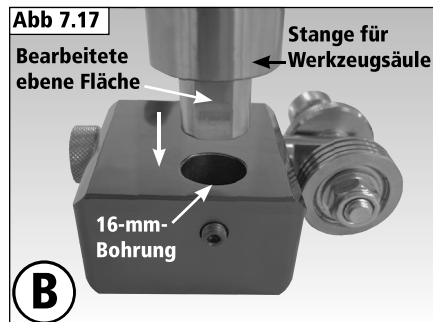
Anbringen der oberen Sägebandführung an der Werkzeugsäule

Lösen Sie die untere der 2 M5-Innensechskantschrauben an der Seite der Werkzeugsäule der Maschine mit einem 4-mm-Sechskantschlüssel, aber entfernen Sie sie nicht vollständig, **Abb. 7.19**.

Führen Sie das obere Ende des Werkzeugsäulenschaftes (mit der bearbeiteten, flachen Oberfläche) in die Bandsäge-Werkzeugsäule ein und achten Sie darauf, dass das Druckführungslager zur Maschinenvorderseite zeigt, **Abb. 7.20**.



Hinweis: Verwenden Sie bei der Montage der Werkzeugsäulenwelle in Werkzeugsäulen mit einer Gewindebohrung für die Verbindung die M5-Innensechskantschraube, die mit der ursprünglichen oberen Bandsägeblattführungsbaugruppe geliefert wurde, und nicht die M6-Innensechskantschraube, die mit dem Paket **80003 Coronet Cobra** Bandsägeblattführungssystem geliefert wurde.



7. Montage

Um die Welle der Werkzeugsäule in ihrer Position zu sichern, ziehen Sie die untere M5-Innensechskantschraube an der Werkzeugsäule vollständig an. Dann schrauben Sie auf der Rückseite die M5-Innensechskantschraube, die zuvor von den Standard-Bandsägeblattführungen entfernt wurde, durch die Gewindebohrung in der Werkzeugsäule und auf die bearbeitete flache Oberfläche der Welle der Werkzeugsäule und ziehen sie mit einem 4-mm-Sechskantschlüssel vollständig fest, **Abb. 7.21**.

Montieren der unteren Sägebandführung auf dem Bandsägezapfen

Führen Sie die Welle des unteren Führungsdruckgehäuses in die Position auf dem Maschinenzapfen ein und sichern Sie sie, indem Sie den Einstellknopf hinten im Uhrzeigersinn drehen, wie in **Abb. 7.22** und **Abb. 7.23** gezeigt.



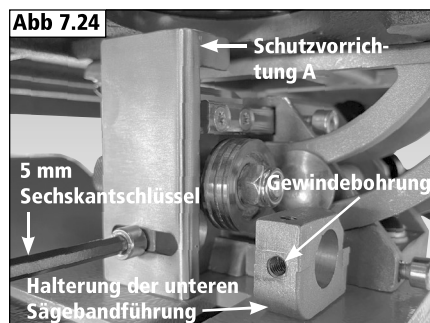
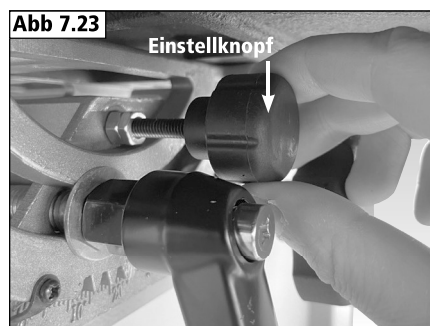
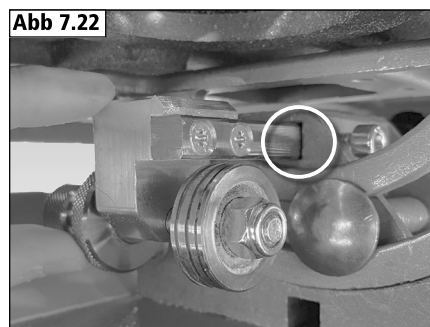
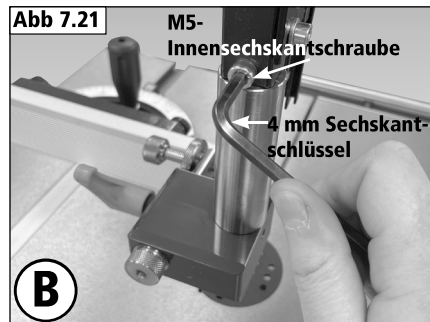
Vergewissern Sie sich, dass die Führungsstütze wieder auf dem Sägebandzapfen montiert ist, um die untere Schutzvorrichtung der Sägebandführung aufzunehmen.

Die untere Schutzvorrichtung für die Spiralführung besteht aus zwei separaten Teilen, A und B, die zusammen das Spiralblatt verdecken und den Benutzer schützen.

Anbringen der Schutzvorrichtung für die untere Schneckenführung

Bringen Sie die Schutzvorrichtung A an der linken Seite des unteren Bandsägeblattführungsträgers an und stellen Sie sicher, dass sie wie in **Abb. 7.24** gezeigt positioniert ist.

Befestigen Sie sie, indem Sie eine M6-Innensechskantschraube (im Lieferumfang der unteren Bandsägeblattführungen enthalten) mit einem 5-mm-Sechskantschlüssel durch die Gewindebohrung schrauben, **Abb. 7.24**.



7. Montage

Positionieren Sie den Schutz B auf der rechten Seite der unteren Blattführungsstütze, wie in **Abb. 7.25** gezeigt, und befestigen Sie ihn auf die gleiche Weise.



Montieren des Sägebands an der Maschine

Vergewissern Sie sich vor der Montage des Sägebands, dass die Maschine nach allen vorangegangenen Messeranbauten vollständig entspannt ist.

Montieren Sie das Spiralblatt um die oberen und unteren Bandrollen, **Abb. 7.26**.



Spannen Sie das Blatt vor dem Einspuren (aber nicht vollständig), damit es sich beim Einspuren nicht aus der Mitte des Bandrads bewegt.

Die Klinge muss in eine der 3 Positionsnuten an der oberen und unteren Druckführung geführt werden.

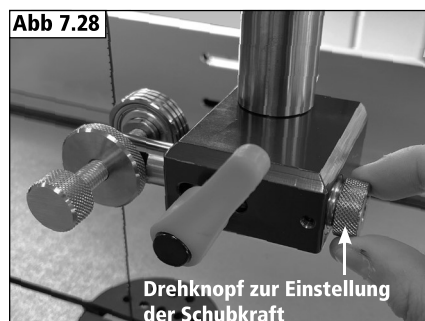
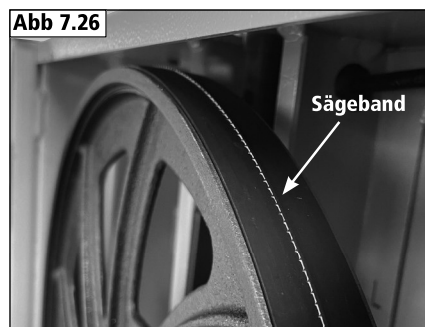
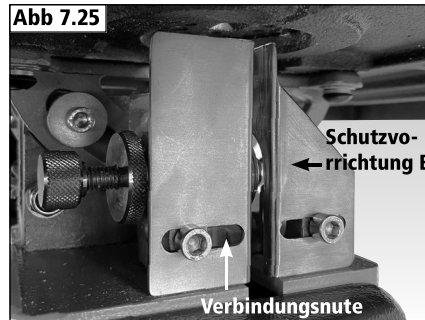
Einstellen des oberen Druckführungslagers, um es in Richtung des Sägebands zu bewegen

Lösen Sie den Feststellgriff an der Seite des oberen Führungsblocks, **Abb. 7.27**, und drehen Sie den Einstellknopf der Druckführung, **Abb. 7.28**, im Uhrzeigersinn.

Drehen Sie den Einstellknopf für die Druckführung zum Einfahren gegen den Uhrzeigersinn.



Die obere Schubführung sollte ca. 6 mm von der Rückseite des Spiralblatts entfernt sein, um die Klingenseite zu unterstützen.



7. Montage

Einstellen des oberen Druckführungslagers links und rechts

Lösen Sie die Einstellsperre der Druckführung, wie in **Abb. 7.29** gezeigt, und drehen Sie den Einstellknopf der Druckführungsseite im oder gegen den Uhrzeigersinn, um ihn korrekt mit dem Spiralblatt auszurichten, **Abb. 7.30**.



Hinweis: Die Schutzvorrichtung für die untere Spiralführung und die untere Führungsstütze wurden zu Ansichtszwecken entfernt.

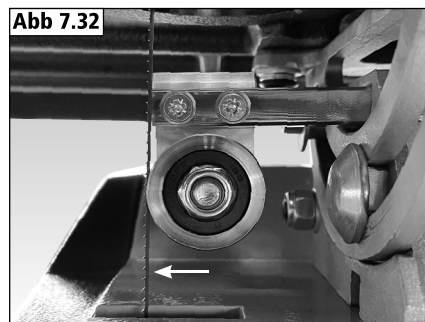
Einstellen des unteren Druckführungslagers, um es an das Spiralblatt heranzuführen

Drehen Sie den Einstellknopf auf der Rückseite des Maschinenzapfens, **Abb. 7.31**, im Uhrzeigersinn, um das untere Druckführungslager zum Spiralblatt zu bringen, **Abb. 7.32**.

Drehen Sie den Einstellknopf zum Einfahren gegen den Uhrzeigersinn.



Die untere Druckführung sollte ca. 6 mm von der Rückseite des Spiralblatts entfernt sein, um die Spurhaltung zu gewährleisten.



7. Montage

Einstellen des unteren Druckführungslagers links und rechts

Stellen Sie das untere Druckführungslager auf die gleiche Weise wie das obere Druckführungslager ein, wie in **Abb. 7.33** gezeigt.

Nachführen des Sägebands

Drehen Sie die Bandräder, um zu prüfen, ob die Position des Bands beibehalten wird.

Wenn sich das Band beim Drehen aus der Mitte der Bandräder bewegt, erhöhen Sie leicht die Spannung, aber spannen Sie es nicht vollständig.

Führen Sie das Bandsägeblatt rückwärts, indem Sie den Feststellgriff lösen und den Nachführknopf an der Rückseite der Bandsäge drehen (**Abb. 7.34**).

Sobald das Band vollständig nachgeführt wurde, verriegeln Sie den Feststellgriff und spannen Sie das Band vollständig.



Spannen des Bandsägeblatts

Mit dem Blattspannungsknopf kann die Spannung erhöht oder verringert werden, **Abb. 7.35**. Wir empfehlen, die Spannung anhand der seitlichen Auslenkung des Sägeblatts aus dem oberen Gehäuse der Bandsäge zu prüfen, wie in **Abb. 7.36** gezeigt. Ein korrekt gespanntes Sägeblatt sollte sich nicht mehr als 6 mm zur Seite bewegen.

Wenn das Sägeband zu stark gespannt ist, kann es beschädigt werden.

Wenn die Maschine eine Zeit lang stillsteht, empfiehlt es sich, die Spannung zu lockern und bei der nächsten Verwendung wieder zu spannen.

